

Prüfungsvoraussetzungen D3-Lehrgang Bläser (Stand: 11.2016)

1. Allgemeine Voraussetzungen

- a. Haltung, Atmung, Atemstütze, Ansatz,
- b. Einblasübungen, Ansatzübungen, Übungen in verschiedener Dynamik und Artikulation (Legato, Staccato, Tenuto, Portato)
- c. Technische Übungen (Tonleiterstudien, etc.)
- d. Einstimmen, reine Intervalle und Dreiklänge stimmen lernen
- e. Stilistik (Swing, Rock,) Pop
- f. Pflege und Instandhaltung der Instrumente

2. Tonleitern

Alle Dur- und parallelen Molltonleitern (rein, harmonisch, melodisch) sind auswendig mit dem Grunddreiklang im fließenden Tempo einzustudieren. Die chromatische Tonleiter ist ebenfalls einzustudieren. Der gut spielbare Tonumfang des Instrumentes ist dabei auszunutzen.

Das folgende Mindesttempo für das Tonleiterspiel gilt als Anhalt und Orientierung, um gute oder sehr gute Ergebnisse zu erzielen. Die Tonleitern sind in Achtel-Noten zu spielen.

(Viertel MM= 120)

Beispiel:





3. Vortragsstücke

Aus dem Notenmaterial (Instrumentallehrgang Für die Instrumentalprüfungen D1, D2, D3; Musikverlag Wolfram Heinlein, Nürnberg) ist eins von den Vortragsstücken der Leistungsstufe D3 (keine der Etüden!) vorzubereiten. Wahlweise kann auch ein Vortragstück aus der Empfehlungsliste gewählt werden. Das 2. Vortragstück wird von der **D3 Literaturliste** des Kreisverbandes Wesel gewählt. Dieses zweite Vortragstück wird **mit Klavierbegleitung** gespielt. Eine Klavierbegleitung wird durch den VMB organisiert. Das begleitete Vortragstück wird im Instrumentalunterricht in Absprache zwischen Prüfern und Prüfling festgelegt. Die **Klavier-Noten sind bis 1,5 Monate vor der praktischen Prüfung einzureichen**. Sollte im Rahmen der Prüfungsvorbereitung kein Praxisunterricht belegt werden, sind die Noten ebenfalls bis zum oben genannten Zeitpunkt einzureichen. Insgesamt sollten die beiden Vortragstücke musikalisch anspruchsvoll sein und aus verschiedenen Stielepochen stammen.

4. Blattspiel

Blattspiel einer Melodie oder einer rhythmischen Übung. Blattspiele sollten möglichst in das Unterrichtsprogramm aufgenommen werden.

Punktevergabe

- Tonleitern (allgemeine Beherrschung des Instruments) 20 Punkte
- Selbstwahlstück aus dem Notenmaterial 15 Punkte
- Selbstwahlstück mit Klavierbegleitung 15 Punkte
- Blattspiel 10 Punkte
- Gesamt 60 Punkte

Dauer der Prüfung: ca.30 Minuten